

## SUIZIDALE KRISEN IN DER ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

### ANMELDESCHLUSS

12. August 2013

### REFERENT

#### ANDREAS FRYSZER

Diplompsychologe, psychologischer Psychotherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Gesprächspsychotherapeut (GwG), Psychodramatherapeut für Erwachsene und Kinder (Moreno-Institut Stuttgart), systemischer Berater und Ausbilder (DGSF und bei Antony Williams, Australien), Supervisor (BDP), Leiter der Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes in der Frankfurter Innenstadt

### KURZBESCHREIBUNG

In der Jugendhilfe haben wir es manchmal mit Kindern, Jugendlichen oder auch Eltern zu tun, bei denen wir eine suizidale Gefährdung wahrnehmen:

- dramatischen Situationen in Familien (Trennungen, Tod, schlimme Diagnosen ...)
- Verzweiflung von Kindern und Jugendlichen (nach Trennungen, Schul- oder Einrichtungsverweisen)
- wenn Menschen psychiatrische Diagnosen haben

Solche Situationen sind für Helfer sehr belastend. Im Seminar werden bewährte Standards und Hilfen zur Handlungssicherheit im Umgang mit suizidalen Krisen vermittelt. Dabei werden wir konkrete Praxisfälle, Rollenspiele und Gruppenarbeit nutzen.

### ZIELGRUPPEN

Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen der Jugendhilfe, Jugendhilfeeinrichtungen, Therapeutinnen und Therapeuten

### TEILNEHMER

max. 25 Teilnehmer/innen

### UHRZEIT

jeweils von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### KOSTEN

99 € inkl. Tagungsgetränke

(gemeinsames Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant möglich)

Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem „praxis institut für systemische beratung“ durchgeführt.

### VERANSTALTUNGSORT

Dietrich-Brüggemann-Zentrum

Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hessen e. V.

Schillerstr. 26

63456 Hanau-Klein-Auheim